

Presseinformation:

**Der Vorverkauf für das Sommer-Open-Air des Hans Otto Theaters
beginnt am 21. Dezember 2011**

„Die Schule der Ehemänner“ von Molière
Neu übertragen von Katharina Schlender



Eine Meisterkomödie von Molière, wie geschaffen für ein Sommer-Open-Air unter dem aufgehenden Mond. Das Hans Otto Theater lädt mit **„Die Schule der Ehemänner“** ein zur Theaternacht im denkmalgeschützten Gasometer. Erstmals findet damit im Sommer 2012 eine Open-Air-Inszenierung des Hans Otto Theaters auf der Schiffbauergasse statt. Premiere ist am **15. Juni 2012**.

Der **Vorverkauf für die 10 Vorstellungstermine** startet am **21. Dezember 2011**. Karten können telefonisch unter 0331/98 11 8 oder per E-Mail unter kasse@hansottotheater.de bestellt werden oder zu unseren Kassenöffnungszeiten Montag bis Freitag von 10-18 Uhr, Samstag von 10-14 Uhr, außer an Feiertagen, gekauft werden.

Molière erzählt die Geschichte der beiden ganz und gar unterschiedlichen Brüder Sganarelle und Ariste. Während Ariste ein aufgeklärter Mann ist, maßvoll und vernünftig, gut Freund mit allen, sieht der misstrauische Sganarelle in seinen Mitmenschen nur Spinner und Jammerlappen, blöde Schafe und Betrüger. Den Brüdern wurde von einem wohlhabenden Freund vor dessen Tod ein Schwesternpaar anvertraut. Die jungen Damen wachsen in der Obhut der Brüder auf, Léonor bei Ariste, der das Mädchen mit Nachsicht und Güte behandelt, die unglückliche Isabelle aber beim übellaunigen Sganarelle, der sie wie eine Verbrecherin einsperrt. Dereinst sollen die Mündel die Gattinnen ihrer Vormünder werden. Auf Léonor wartet ein gutes Los – auf Isabelle eine Eehölle. Am Ende muss sich erweisen, welcher

Ehemann in spe das bessere Erziehungskonzept hatte: der freigeistige Ariste oder sein vorsichtiger Bruder Sganarelle.

Regie führt **Philippe Besson**, von 1994-1996 Oberspielleiter am Theater Ulm und von 1999-2008 Künstlerischer Leiter des Kinder- und Jugendtheaters am Hans Otto Theater. Unter seiner Leitung erhielt die Sparte den Brüder-Grimm-Preis des Landes Berlin. Seine Inszenierung „Wir alle für immer zusammen“ nach dem preisgekrönten Buch von Guus Kuijer wurde für den Deutschen Kindertheaterpreis 2008 und – in der Kategorie „Beste Regie im Kinder und Jugendtheater“ – für den Theaterpreis „Der Faust“ 2007 nominiert. 2009 wechselte Philippe Besson als Oberspielleiter an das Theater Junge Generation, Dresden. Seit 2011 ist er wieder als freier Regisseur tätig, unter anderem weiterhin in Dresden und Potsdam.

Termine:

Fr. 15.06.2012, 21:00 Uhr (Premiere)
Sa. 16.06.2012, 21:00 Uhr
So. 17.06.2012, 18:00 Uhr
Do. 21.06.2012, 21:00 Uhr
Fr. 22.06.2012, 21:00 Uhr
Sa. 23.06.2012, 21:00 Uhr
So. 24.06.2012, 21:00 Uhr
Fr. 29.06.2012, 21:00 Uhr
Sa. 30.06.2012, 21:00 Uhr
So. 01.07.2012, 21:00 Uhr

Kartenvorverkauf:

Telefon: 0331 - 98 11 8
E-Mail: kasse@hansottotheater.de
Fax: 0331/98 11 900

Preise:

Platzgruppe 1: 25 €, ermäßigt 17,50 €
Platzgruppe 2: 20 €, ermäßigt 14 €

Ort: Denkmalschutzter Gasometer am Neuen Theater (Schiffbauergasse)

Vorverkaufsstart: 21. Dezember 2011

Kontakt:

Dörte Richter//Pressesprecherin//Tel. (0331) 98 11 123//Fax: (0331) 98 11 128//Mail: d.richter@hansottotheater.de//Web: www.hansottotheater.de//Hans Otto Theater GmbH//Schiffbauergasse 11//14467 Potsdam